

# TELEMEDIZIN ALS SCHLÜSSEL ZUR KRANKENHAUSREFORM: DAS HOSPITAL OF THE FUTURE BEI DER MEDICA

Auch in diesem Jahr präsentiert sich die DGTelemed wieder mit dem „Hospital of the Future“ vom 11.–14. November 2024 auf der MEDICA in Düsseldorf. Der Gemeinschaftsstand widmet sich den Chancen der Digitalisierung für Krankenhäuser und demonstriert konkrete Anwendungsszenarien. Im Fokus steht die digital unterstützte Intensivmedizin. Veranstalter sind neben der DGTelemed die ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH sowie die Klinik für Operative Intensivmedizin und Intermediate Care der Uniklinik RWTH Aachen.

**K**rkrankenhäuser stehen derzeit vor tiefgreifenden Veränderungen – nicht zuletzt durch die zunehmende Konzentration medizinischer Leistungen auf spezialisierte Standorte, die die Krankenhausreform mit sich bringen wird. Dies birgt das Risiko von Versorgungslücken, insbesondere in ländlichen Regionen. Gleichzeitig stehen Krankenhäuser vor der Aufgabe, hohe Qualitätsstandards einzuhalten und dabei wirtschaftlich tragfähig zu bleiben. Inwiefern kann der stationäre Sektor von Telemedizin profitieren? Gerade die zunehmende Spezialisierung der Kliniken im Rahmen der Krankenhausreform macht eine stärkere digitale Kooperation und telemedizinische Vernetzung notwendig. Digitalisierung ist eine wichtige Säule, um zukünftig Versorgungssicherheit zu gewährleisten und Zugangsbarrieren abzubauen.

Nach der Premiere im vergangenen Jahr, bei der sich neben NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst u. a. Prof. Dr. Henriette Neumeyer, stv. Vorstandsvorsitzende der Deutschen Krankenhausgesellschaft, von den Mehrwerten der Digitalisierung für die Versorgung überzeugte, steht nun die Intensivmedizin im Fokus. Auf Intensivstationen werden schwerst- kranke, oftmals multimorbide Patient:innen versorgt. Das erfordert ein koordiniertes, interdisziplinäres Vorgehen. Täglich müssen sich die Behandelnden mithilfe der zahlreichen erhobenen Daten einen Gesamteindruck der Patient:innen machen. Das kostet viel Zeit, insbesondere, wenn die Daten einzeln und papierbasiert ausgegeben werden. Datengestütztes, proaktives Behandeln, Künstliche Intelligenz und Cloudnutzung – die intensivmedizinische Versorgung kann schon heute davon profitieren.



11. - 14. November 2024  
Halle 13 / C04

**DGTelemed** 

Deutsche Gesellschaft für Telemedizin e.V.

Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin

Tel.: +49-(0)30-629 369 29 0

Fax: +49-(0)30-629 369 29 9

E-Mail: [info@dgtelemed.de](mailto:info@dgtelemed.de)

[www.dgtelemed.de](http://www.dgtelemed.de)

Das „Hospital of the Future“ möchte die Potenziale im Rahmen geführter Rundgänge präsentieren. Vor Ort können die Besucher:innen persönlich mit den Veranstaltern sowie ausgewählten Herstellern in Kontakt treten und Telemedizin-Lösungen live erleben.

Als Teil der Ausstellung präsentiert die ZTG GmbH den eHealth-Lotsen – einen Katalog, der Krankenhäusern, Arztnetzen und regionalen Versorgungsnetzwerken die Möglichkeit bietet, die geeignete digitale Infrastruktur für die eigene Einrichtung zu finden.

Das Hospital of the Future ist die Partnerausstellung des Deutschen Krankentages auf der MEDICA. Gäste der MEDICA und des Deutschen Krankentages haben die Möglichkeit, an exklusiven Führungen teilzunehmen.

Erfahren Sie mehr auf  
der DGTelemed-Website

